



Sitzungsvorlage

FB / Aktenzeichen	Vorlage	Datum
III /	2026/132	08.09.2026

BERATUNGSFOLGE			
Gremium	Termin	Zuständigkeit	Status
Bildungs-, Generationen- und Sozialausschuss	24.09.2026	Vorberatung	öffentlich
Gemeinderat	08.10.2026	Entscheidung	öffentlich

**Erweiterung der Franz-von-Assisi-Grundschule
- Entwurfsvorstellung als Grundlage zur Genehmigungsplanung des
Erweiterungsbaus**

Beschlussvorschlag:

1. Der Bildungs-, Generationen- und Sozialausschuss empfiehlt dem Gemeinderat, den vorliegenden weiterentwickelten Entwurf zur Erweiterung der Franz-von-Assisi-Grundschule als Grundlage für die weitere Planung zu bestätigen.
2. Der Gemeinderat bestätigt den vorliegenden weiterentwickelten Entwurf als Grundlage für die Erstellung der Genehmigungsplanung und der erforderlichen Bauantragsunterlagen.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, auf Grundlage des bestätigten Entwurfs die weiteren erforderlichen Planungsleistungen zu veranlassen und die Genehmigungsplanung fortzuführen.

Haushaltsrechtliche Auswirkungen:

Mit der Weiterführung der Planung entstehen weitere Kosten für Planungs- und Fachplanungsleistungen. Die bisherigen Kostenannahmen werden entsprechend dem

konkretisierten Planungsstand fortgeschrieben.

Mit Mehrkosten gegenüber dem bisherigen Entwurfsstand ist derzeit nicht zu rechnen. Die Kosten der baulichen Umsetzung werden im weiteren Planungsverlauf konkretisiert.

In der mittelfristigen Finanzplanung sind Mittel für bauliche Erweiterung der Schulen vorgesehen.

Gleichstellung:

Es werden gleichstellungsrelevante Fragen tangiert.

ja ☐ nein ☒

Sachdarstellung:

1. Ausgangslage

Im Rahmen der Schulentwicklungsplanung der Gemeinde Ostbevern wurde die bauliche Weiterentwicklung der Franz-von-Assisi-Grundschule untersucht. Grundlage waren insbesondere die veränderten Anforderungen an die räumliche Organisation des Schul- und Ganztagsbetriebs sowie die zukünftige Entwicklung der Schule.

Auf dieser Grundlage wurde ein Ausgangsentwurf für die bauliche Erweiterung erarbeitet und politisch beraten. Das beauftragte Architekturbüro wurde anschließend mit der weiteren Bearbeitung und Konkretisierung beauftragt.

Der Entwurf wurde zwischenzeitlich in Zusammenarbeit mit der Gemeindeverwaltung, der Schulleitung und dem Arbeitskreis weiterentwickelt. Mit dem vorliegenden Beschluss soll dieser Planungsstand als Grundlage für die Erstellung der Genehmigungsplanung und der für die Beantragung der Baugenehmigung erforderlichen Bauantragsunterlagen bestätigt werden.

2. Weiterentwicklung des Entwurfs

Der aktuelle Planungsstand stellt eine Weiterentwicklung des bereits vorgestellten und politisch beratenen Ausgangsentwurfs dar. Im Zuge der weiteren Bearbeitung wurden insbesondere planerische, konstruktive und gestalterische Details konkreti-

siert und angepasst. Hierzu zählen unter anderem Änderungen an der Fassadengestaltung, die Ausbildung einzelner Gebäudeecken sowie Raumverschiebungen im Grundriss.

Die Anpassungen resultieren aus der weiteren planerischen Bearbeitung und dem Dialog mit der Schul- und OGS-Leitung. Die grundlegende bauliche, funktionale und pädagogische Konzeption des Ausgangsentwurfs bleibt dabei erhalten.

Der weiterentwickelte Entwurf wurde bereits im großen Arbeitskreis vorgestellt und erörtert. Dabei wurde ein zustimmendes Meinungsbild festgestellt. In der Sitzung des Bildungs-, Generationen- und Sozialausschusses wird das beauftragte Architekturbüro den aktuellen Planungsstand (Anlage 1) nochmals vorstellen und insbesondere die vorgenommenen Änderungen erläutern.

3. Übergang zur Genehmigungsplanung

Mit der Bestätigung des weiterentwickelten Entwurfs kann die Planung auf dieser Grundlage weitergeführt werden. Für die Beantragung der Baugenehmigung sind die erforderlichen Planunterlagen, Fachplanungen und Nachweise weiter auszuarbeiten und aufeinander abzustimmen. Die Fachplanungen für Tragwerk, Technische Gebäudeausrüstung (TGA) und Brandschutz wurden zwischenzeitlich beauftragt.

Die Genehmigungsplanung baut unmittelbar auf dem zu bestätigenden Entwurfsstand auf. Die politische Beschlussfassung schafft damit die Grundlage für die weitere Bearbeitung durch das Architekturbüro und die Erstellung der erforderlichen Bauantragsunterlagen.

4. Weiteres Vorgehen

Nach Bestätigung des Entwurfs werden die für das Genehmigungsverfahren erforderlichen Unterlagen erstellt, mit den zuständigen Fachstellen abgestimmt und anschließend der Bauantrag eingereicht. Die Einreichung ist noch im laufenden Kalenderjahr vorgesehen.

Parallel werden die erforderlichen Fachplanungen fortgeführt und in die Genehmigungsplanung integriert. Der bestätigte Entwurf bildet dabei die Grundlage für die weitere Bearbeitung bis zur Erstellung und Einreichung der Bauantragsunterlagen.

Für die Umbaumaßnahmen im Bestandsgebäude (1. Bauabschnitt) wurde der Bauantrag bereits eingereicht. Die Umsetzung der Maßnahmen soll, wie bereits berichtet, zum Schuljahresbeginn 2027/2028 weitestgehend abgeschlossen sein.

5. Zusammenfassung

Der bereits politisch beratene Ausgangsentwurf für die Erweiterung der Franz-von-Assisi-Grundschule wurde zwischenzeitlich planerisch weiterentwickelt und konkretisiert. Die grundlegende bauliche, funktionale und pädagogische Konzeption bleibt unverändert.

Da der aktuelle Planungsstand die Grundlage für die weitere Bearbeitung im Genehmigungsverfahren bildet, soll dieser politisch bestätigt werden. Damit wird die Grundlage für die Erstellung und Einreichung der erforderlichen Bauantragsunterlagen geschaffen. Die weiteren Planungsstufen werden im Projektverlauf entsprechend konkretisiert.

Karl Piochowiak
Bürgermeister

Moritz Hillebrand
Fachbereichsleitung

Tanja Blättler
Sachbearbeitung

Anlage/n
Vorlage 2026/132, Anlage 01 - Planungsstand FvAGS